



## SOZIUSFUSSRASTEN-HALTERUNGSSATZ

### ALLGEMEINES

#### Satz-Nummer

50210-06

#### Modelle

Dieser Nachrüstsatz eignet sich für alle Dyna-Motorradmodelle ab 2006 mit Solositz als Originalausstattung und ohne Fußrasten. Der Satz wird beim Einbau einer Doppelsitzbank in diese Modelle zusätzlich benötigt.

Darüber hinaus ist er direkter Ersatz für die Standard-Soziusfußrasten-Halterungen an Dyna-Modellen ab 2006 mit Doppelsitzbank als Originalausrüstung.

#### Zusätzlich benötigte Teile

Zum ordnungsgemäßen Einbau dieses Nachrüstsatzes muss jede der beiden Fußrastenhalterungen mit einer Fußraste bestückt werden. Wenden Sie sich an Ihren Harley-Davidson-Händler. Original-Fahrer- und Soziusfußrasten finden Sie im jeweiligen Ersatzteilkatalog oder im aktuellen Harley-Davidson-Zubehör- und Ersatzteilkatalog.

#### ⚠ WARNUNG

**Die Sicherheit von Fahrer und Sozius hängt vom korrekten Einbau dieses Satzes ab. Die entsprechenden Verfahren im Werkstatthandbuch befolgen. Falls es nicht möglich ist, dieses Verfahren selbst durchzuführen, bzw. nicht die richtigen Werkzeuge vorhanden sind, muss der Einbau von einem Harley-Davidson Händler durchgeführt werden. Unsachgemäßer Einbau dieses Satzes kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00333b)**

#### HINWEIS

- Diese Einbauanleitung bezieht sich auf Informationen aus dem Werkstatthandbuch. Für diesen Einbau ist ein Werkstatthandbuch für Ihr jeweiliges Motorradmodell erforderlich; dieses ist bei einem Harley-Davidson-Händler erhältlich.
- Für den Einbau dieses Nachrüstsatzes wird Spezialwerkzeug benötigt. Wir empfehlen, den Satz durch einen im Werk ausgebildeten Mechaniker bei einem Harley-Davidson-Händler einbauen zu lassen.

### Inhalt des Satzes

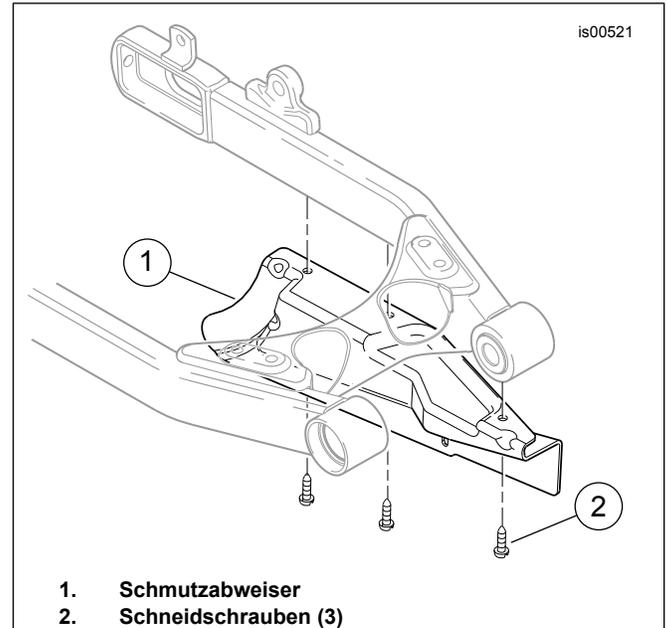
Siehe Abbildung 5 und Tabelle 1.

### EINBAU

#### Linke Seite

1. Das Motorrad so unter dem Rahmen aufbocken, dass das Hinterrad vom Boden abgehoben ist.

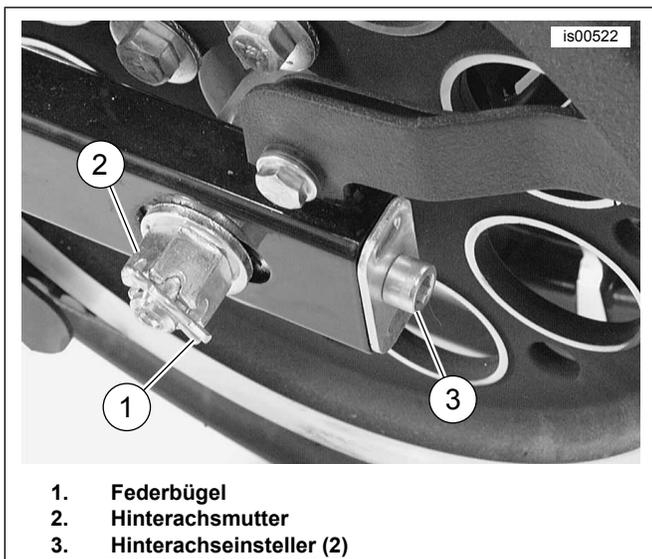
2. Siehe Abbildung 1. Die drei Schneidschrauben (2) entfernen und den Schmutzabweiser (1) vom Fahrzeug abnehmen.



1. Schmutzabweiser
2. Schneidschrauben (3)

Abbildung 1. Ausbau des Schmutzabweisers

3. Siehe Abbildung 2. Den Federbügel (1) von der linken Seite der Hinterachse abnehmen. Die Hinterachsmutter (2) lockern, aber nicht abnehmen.
4. Die Achseinsteller (3) beiderseits des Hinterrads um etwa die gleiche Umdrehungszahl drehen, so dass sich das Hinterrad nach vorne schiebt und sich der Antriebsriemen lockert.



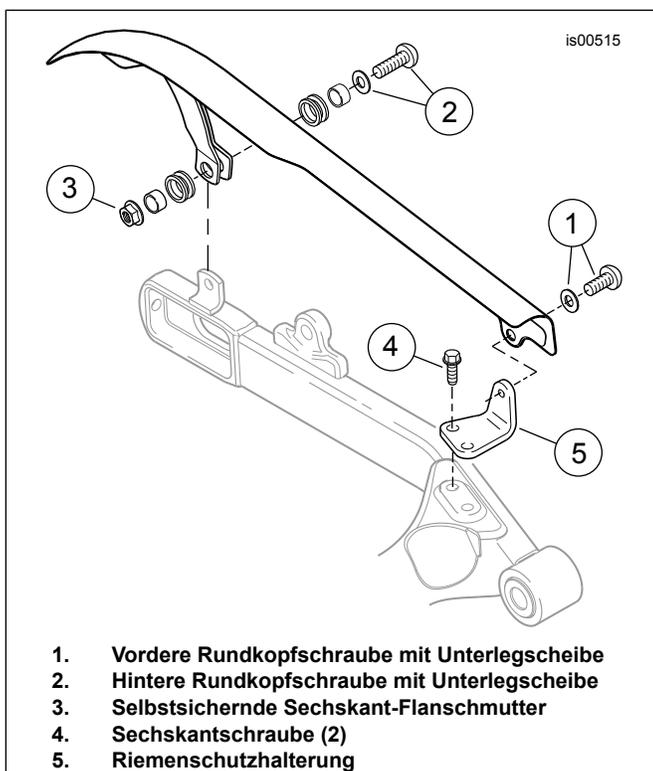
1. Federbügel
2. Hinterachsmutter
3. Hinterachseinsteller (2)

**Abbildung 2. Hinterachsmutter und Einstellschrauben**

**HINWEIS**

Beim Abnehmen des Riemenschutzes darauf achten, dass dieser nicht das Schutzblech berührt und den Lack zerkratzt.

5. Siehe Abbildung 3. Die vorderen (1) und hinteren (2, 3) Befestigungsteile des oberen Riemenschutzes ausbauen und den oberen Riemenschutz vorsichtig abnehmen.



1. Vordere Rundkopfschraube mit Unterlegscheibe
2. Hintere Rundkopfschraube mit Unterlegscheibe
3. Selbstsichernde Sechskant-Flanschnutter
4. Sechskantschraube (2)
5. Riemenschutzhalterung

**Abbildung 3. Ausbau des oberen Riemenschutzes**

6. Die beiden Sechskantschrauben (4), mit denen die Riemenschutzhalterung (5) an der Hinterradschwinge befestigt ist, ausbauen. Die Halterung und die Schrauben können entsorgt werden.

7. Siehe Abbildung 5. Die linksseitige Fußrastenhalterung (2) und zwei Schneidschrauben (3) aus dem Nachrüstsatz entnehmen. Die Halterung wie abgebildet anbringen und die Schrauben auf ein Drehmoment von 34–47 N·m (25–35 ft·lb) anziehen.

8. Den oberen Riemenschutz mit den zuvor ausgebauten Befestigungsteilen wieder anbringen. Die Schrauben auf ein Drehmoment von 13,5–20,3 N·m (10–15 ft·lb) anziehen.

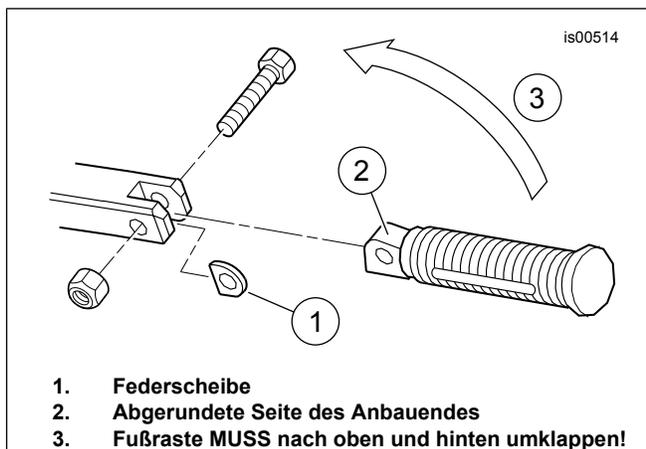
9. Den Schmutzabweiser mit den drei zuvor entfernten Schrauben wieder anbringen. Die Schrauben auf ein Drehmoment von 4,5–6,8 N·m (40–60 in·lb) anziehen.

**Rechte Seite**

1. Die beiden Kunststoffstopfen (B) aus der Hinterradschwinge (A) entfernen.

2. Die rechtsseitige Fußrastenhalterung (1) und zwei Schneidschrauben (3) aus dem Nachrüstsatz entnehmen. Die Halterung wie abgebildet anbringen und die Schrauben auf ein Drehmoment von 34–47 N·m (25–35 ft·lb) anziehen

**Fußrasten**



1. Federscheibe
2. Abgerundete Seite des Anbauendes
3. Fußraste MUSS nach oben und hinten umklappen!

**Abbildung 4. Korrekter Einbau der Fußraste**

**HINWEIS**

- Siehe Abbildung 4. Die Federscheibe (1) muss gemeinsam mit dem Anbauende der Fußraste zwischen den Backen der Fußrastenhalterung montiert werden.
- Fußrasten müssen so in die Halterung eingesetzt werden, dass die gerundete Seite (2) des Anbauendes zum Motorrad hin gerichtet ist. Bei korrektem Einbau lassen sich die Fußrasten um 45° (3) zum Motorradheck hin einklappen.

**▲ WARNUNG**

Die Fußrasten müssen beim Anschlagen nach oben und in Richtung Motorradheck eingeklappt werden. Wenn sich die Fußrasten nicht hoch und nach hinten klappen lassen, kann dies zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00366a)

1. Siehe Abbildung 5. An jeder Fußrastenhalterung je eine separat gekaufte Soziusfußraste der Abbildung entsprechend mit einer Sechskantschraube (4), einer Federscheibe (5) und einer Sicherungsmutter (6) aus dem Nachrüstsatz befestigen.

## RIEMEN- UND SPUREINSTELLUNG

Nach der einschlägigen Anleitung im Werkstatthandbuch die Durchbiegung des hinteren Riemens prüfen und einstellen.

Gemäß Werkstatthandbuch die Spur des Motorrads einstellen.

## ERSATZTEILE

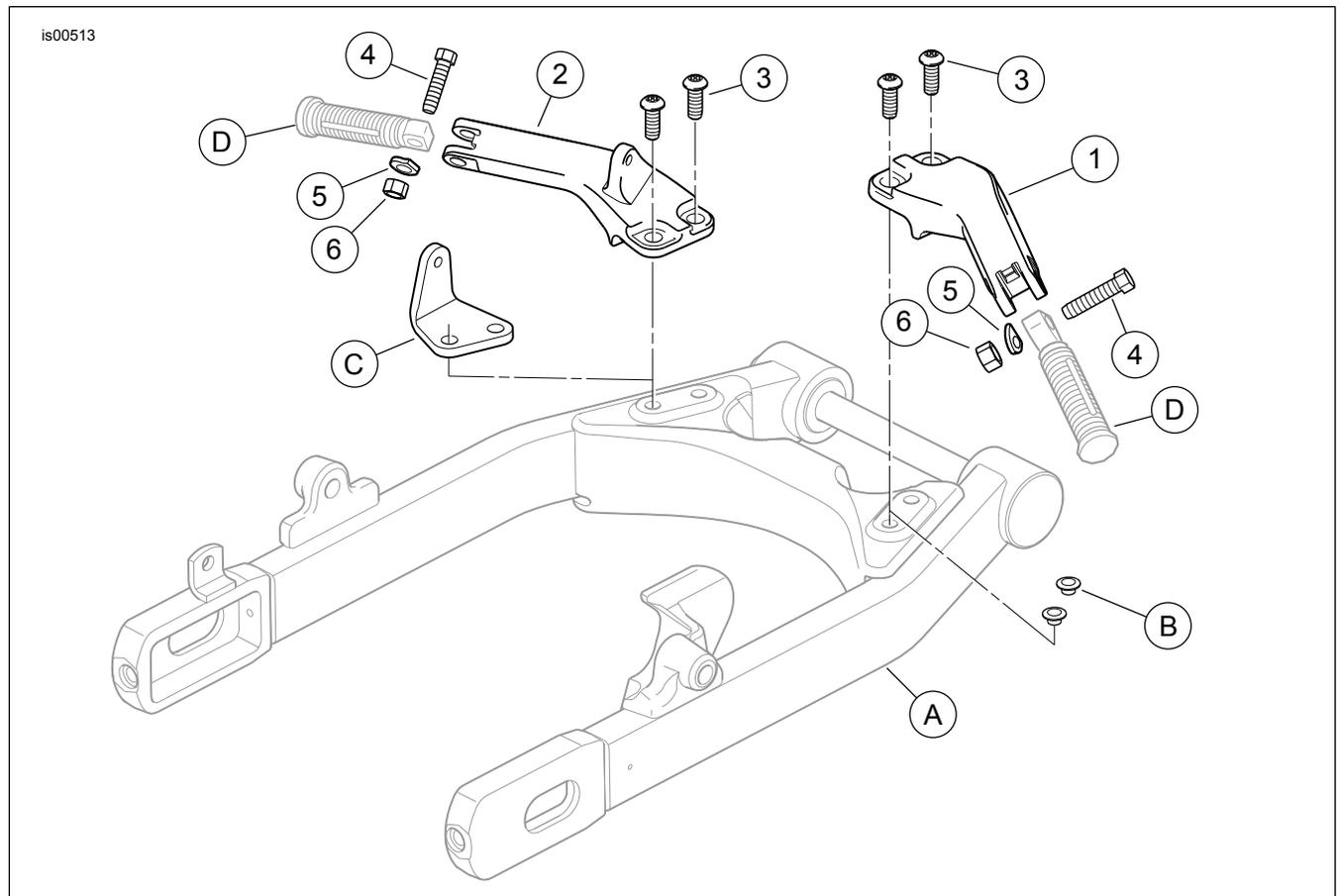


Abbildung 5. Ersatzteile, Soziusfußrasten-Halterungssatz

Tabelle 1. Ersatzteile-Tabelle

Teil	Beschreibung (Menge)	Teile-Nr.
1	Halterung Soziusfußraste (rechte Seite)	49224-06
2	Halterung Soziusfußraste (linke Seite)	49230-06
3	Schneidschraube, Rundkopf, 3/8-16 x 1 Zoll (4)	4059
4	Sechskantschraube 3/8-16 x 1-1/2 Zoll (2)	4721
5	Federscheibe (2)	50912-72
6	Sechskantmutter selbstsichernd, 3/8-16 (2)	7778
<b>Im Text erwähnte, jedoch nicht im Satz enthaltene Teile:</b>		
A	Hinterradschwinge	
B	Stopfen (2)	
C	Riemenschutzhalterung	
D	Soziusfußraste (2)	